

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Planungs- und Umweltausschuss	28.11.2023	
Kreisausschuss	04.12.2023	

Betreff:

Reaktivierung von Bahnstrecken/Norden-Dornum-Esens/Bensersiel; hier:
Machbarkeitsstudie

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade (VEJ) zu beauftragen, die Ausschreibung einer Machbarkeitsstudie der Strecke Norden-Dornum-Esens/Bensersiel zu veranlassen. Der Landkreis Wittmund übernimmt die anteilige Finanzierung der Untersuchung, innerhalb seines Kreisgebietes.

Sachverhalt:

Gemäß Beschluss des Kreisausschusses vom 03.06.2021 (Vorlage 0040/2021) wurde durch die Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade (VEJ) die Studie „Bahnplan Ost-Friesland“ in Auftrag gegeben. Jetzt hat das beauftragte Büro (BPV Consult) abschließende Ergebnisse vorgelegt. Demnach kommen lt. der Studie im Gebiet der VEJ vier mögliche zu reaktivierende Bahnlinien für eine nähere Betrachtung in Frage. Für den Landkreis Wittmund sind dies die Verlängerung der bestehenden Bahnlinie von Esens nach Bensersiel und die Reaktivierung der Küstenbahn mit dem Lückenschluss zwischen Esens und Dornum.

Die Ergebnisse sollen nun als eine weitere Untersuchung in Form einer Machbarkeitsstudie vertieft werden. Dies auch im Hinblick auf die Frage des Nutzen-Kostenverhältnisses. Der parlamentarische Lenkungskreis zum neuen Streckenreaktivierungsprogramm hat die Strecken im Landkreis Wittmund in der Reaktivierungsuntersuchung 2023 als „nicht weiter zu verfolgen“ eingestuft. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie sollen ggf. der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) mitgeteilt werden, um damit eine mögliche Reaktivierung zu unterstützen und im Lenkungskreis positive Impulse zu setzen.

Die Kosten für die geplante Studie sind nicht zuwendungsfähig gemäß den Bestimmungen nach § 7 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG), da es sich um Schienenverkehr handelt. Diese müssen aus Eigenmitteln getragen werden. Die Gesamtkosten der Studie werden seitens der VEJ-Geschäftsstelle auf ca. 60.000 - 80.000 € geschätzt. Da die zu erstellende Studie ebenfalls Strecken im Landkreis Aurich beinhaltet, wird sich der Landkreis Aurich an den Kosten der Untersuchung beteiligen. Der auf den Landkreis Aurich entfallende

Kostenanteil kann momentan noch nicht beziffert werden, wird aber den geschätzten Gesamtkostenanteil reduzieren.

Bei den vorgenannten Aufwendungen / Auszahlungen handelt es sich um eine freiwillige Leistung des Landkreises, die die Eigenmittel für Investitionen reduziert und dadurch letztendlich zu einem höheren Kreditbedarf führt.

Die Ergebnisse der standardisierten Bewertung sowie das weitere Vorgehen wird der Geschäftsführer der VEJ, Herr Tilli Rachner, im Planungs- und Umweltausschuss am 28.11.2023 vorstellen.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten	2. jährliche Folgekosten	3. objektbezogene Einnahmen
keine	keine	keine
60.000-80.000€ ☐	€ ☐	€ ☐

Haushaltsmittel

Produktkonto: 5.4.7.01.000.4317030

☐ Noch zur Verfügung: €
☐ stehen nicht zur Verfügung

Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: Ja ☐ Nein ☒
 Falls ja, in welcher Art: Siehe Anlage

Wittmund, den 16.11.2023

gez. *Becker, Jan*

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: